

3. Das soll der Treue Insef
fein,
dort gilt noch Eid und Ehre;
dort senken wir den König ein
im Sarg der Eichen-Speere.

4. Wir kommen her — gebt Raum
dem Schritt —
aus Romas falschen Thoren:
wir tragen nur den König mit — —
die Krone ging verloren."

Johannes Trojan,

geboren 1837 zu Danzig, studierte erst Medizin — machte dann sprachliche Studien und wandte sich später ausschließlich der schriftstellerischen Tätigkeit zu. Er lebt jetzt in Berlin als Leiter des Witzblattes Kladderadatsch.

Mutter.

1. „Mutter,“ schallt es immerfort
und fast ohne Pause,
„Mutter“ hier und „Mutter“ dort
in dem ganzen Hause.

2. Überall zugleich zu sein,
ist ihr nicht gegeben,
sonst wohl hätte sie, ich mein',
ein bequemes Leben.

3. Jedes ruft, und auf der Stell'
will sein Recht es kriegen,
und sie kann doch nicht so schnell
wie die Schwalben fliegen.

4. Ich fürwahr bewundre sie,
daß sie noch kann lachen;
was allein hat sie für Müß,
alle satt zu machen!

5. Kann nicht einen Augenblick
sich zu ruhn erlauben,
und das hält sie gar für Glück!
Sollte man es glauben?

Ernst v. Wildenbruch,

geboren 1845 zu Beirut in Syrien — wurde in Deutschland erzogen — war erst Offizier, widmete sich aber später dem Rechtsstudium — lebt seit 1887 als Legationsrat in Berlin.

Weihnacht.

1. Die Welt wird kalt, die Welt wird stumm,
der Winter-Tod geht schweigend um;
er zieht das Veilich weiß und dicht
der Erde übers Angesicht —
Schlase — schlase.

2. Du breitgewölbte Erdenbrust,
du Stätte aller Lebenslust,
hast Duft genug im Lenz gesprüht,
im Sommer heiß genug geglüht,
nun komme ich, nun bist du mein,
gefesselt nun im engen Schrein —
Schlase — schlase.